

Mitteilung Nr. MIT - AF 32/2017		
zur Anfrage nach § 38 GOSTVV des Stadtverordneten der Gruppe vom Thema:	AF – 32/2017 Jens Grotelüschen Freie Demokraten FDP 17.03.2017 Anhaltende Probleme an der Doppelschleuse im Fischereihafen	
Beratung in öffentlicher Sitzung:	Ja	Anzahl Anlagen: 0

I. Die Anfrage lautet:

Wir fragen den Magistrat (Aufstellungen bitte als Monatsübersicht der letzten 2 Jahre: 2015, 2016):

1. Wie oft musste eines der beiden Tore für Reparaturen geschlossen werden?
2. Wie viele Stunden wurde jedes Tor für Reparaturen geschlossen?
3. Wie viele Stunden dauerte es durchschnittlich die Doppelschleuse zu reparieren?
4. Gibt es Meldesysteme für Störungen an der Schleuse?
5. Wie lange dauert es durchschnittlich nach der Erkennung einer Störung bis zum Beginn der Reparaturmaßnahme?
6. Wie viele Kosten sind im Jahr 2015 und 2016 für Reparaturen angefallen?
7. Wer sind die Kostenträger für die Reparaturen?
8. Welche Ursachen gab es für Störungen / Reparaturen?
9. Welche Lösungen werden angestrebt, damit es zukünftig zu weniger Ausfällen kommt?
10. Welche Lösungen wurden bereits getroffen, um die Anzahl der Ausfälle zu verringern?
11. Wird die Doppelschleuse bei Ausfällen auch in der Nacht oder am Wochenende repariert und falls nein, warum nicht?
12. Wie hoch ist die Arbeitsintensität bei Reparaturen?
13. In wieviel Schichten wird gearbeitet und wann?

II. Der Magistrat hat am beschlossen, die obige Anfrage wie folgt zu beantworten:

Die Beantwortung der Anfrage betrifft vollständig den Zuständigkeitsbereich der bremenports GmbH & Co. KG, an der die Stadt Bremerhaven keine Anteile im gesellschaftsrechtlichen Sinne hält. Daher kann der Magistrat die Fragen nicht beantworten.

Grantz
Oberbürgermeister

* Unzutreffendes bitte streichen